

### Teilnahmegebühr:

DGfM-Mitglieder: 250,- EUR  
DVKC-Mitglieder: 250,- EUR  
DVMD-Mitglieder: 250,- EUR  
Nicht-Mitglieder: 290,- EUR

### Teilnahmebedingung:

Eigenes Notebook. Auf Anfrage kann ein Notebook geliehen werden.

### Anmeldung und Verpflegung:

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich und formlos über E-Mail:

[Info@medizincontroller.de](mailto:Info@medizincontroller.de)

Sie erhalten innerhalb von 7 Tagen eine Anmeldebestätigung. Bis zum Anmeldeabschluss können Sie Ihre Anmeldung kostenlos stornieren. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 8 Personen.

Anmeldeschluss ist der **09.02.2005**

In der Teilnahmegebühr sind Verpflegungsleistungen enthalten.

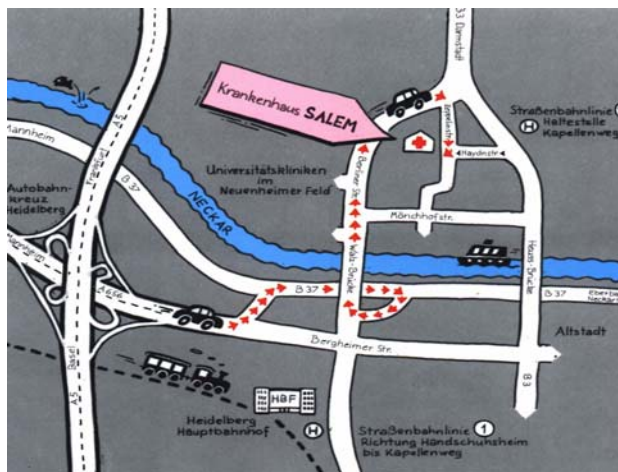
### Veranstaltungsort:

Krankenhaus Salem Heidelberg  
Zeppelinstraße 11 – 33  
69121 Heidelberg

### Organisation und Moderation:

M. Werner (Evangelische Krankenhäuser Bad Dürkheim und Zweibrücken der Inneren Mission e.V., Pfalz) und Dr. med. S. Baller (Institut für Medizincontrolling, Heidelberg)

### Anfahrtsbeschreibung:



# Excel für Medizincontroller und DRG- Beauftragte

Ein praxisorientiertes  
2-Tages-Seminar

Deutsche Gesellschaft für  
Medizincontrolling e.V.

Freitag, 25.02.2005 und  
Samstag, 26.02.2005

Krankenhaus Salem Heidelberg



[www.medizincontroller.de](http://www.medizincontroller.de)

## Tag 1 (13.00 Uhr bis 18.00):

- ✓ Grundlagen der Anwendung von MS-Excel für die Auswertung von Massendaten
- ✓ Effizienter Umgang in Excel bei Massendatenauswertungen
- ✓ Individuelle Fragen und Problemlösungen im Umgang mit Excel
- ✓ Möglichkeiten und Grenzen des Werkzeugs
- ✓ Basisfunktionen
- ✓ Shortcuts
- ✓ Praxisorientierte Tricks und Kniffe
- ✓ Import- und Exportfunktionen
- ✓ Textkonvertierung
- ✓ Bereinigung von Datensätzen
- ✓ Aufbau und Umgang mit großen Excel-Listen (über 1 Mio. Datensätze)
- ✓ Filtern
- ✓ Autoformatierung
- ✓ Arbeiten in mehreren Arbeitsblättern
- ✓ Bedingte Formatierung
- ✓ Detektivfunktion
- ✓ Sortieren
- ✓ Gruppieren
- ✓ Datenanalysen und Auswertungen
- ✓ Formelerstellung
- ✓ Fehlersuche
- ✓ Zusammenführung und Verknüpfung von Datensätzen und Tabellen
- ✓ Einsatz von Namen zur Entwicklung von "sprechenden" Formeln

- ✓ Vorlagen für neue Arbeitsmappen und Tabellen
- ✓ Abspeichern von Vorlagen
- ✓ Schutzmechanismen, die Ihre Formeln vor versehentlichen Löschungen schützen
- ✓ Verhindern von Fehleingaben durch Gültigkeitsprüfungen
- ✓ Mit Teilergebnissen, speziellen Datenbank-Funktionen und Pivot-Tabellen aggregierende Berechnungen durchführen
- ✓ Pivottabellen
- ✓ Pivotcharts

## Tag 2 (10.00 Uhr bis 16.00 Uhr):

- ✓ Praxisübungen
- ✓ Aufbau eines Berichtswesen unter Anwendung der erworbenen Kenntnisse.
- ✓ 80 % der Arbeit eines Controllers besteht im Zusammentragen von Daten. Für die Zeit der Analyse bleibt somit kaum Zeit. Wir zeigen Ihnen wie das Verhältnis zu Gunsten der Analyse verschoben werden kann. Mit den erworbenen Kenntnisse können Sie ein individuelles Berichtswesen nach Ihren Anforderungen erstellen, für das Sie in der monatlichen Pflege kaum mehr als eine Stunde Zeit benötigen.

